

# Wenn ein falsches Wort genügt

## Gewalt gegen Frauen beginnt oft mit verbalen Attacken

**Murnau** – Manchmal reicht ein falsches Wort, um eine zwischenmenschliche Beziehung zu vergiften. Wie sich das vermeiden lässt und wie Kommunikation gelingen kann, demonstrierten Professor Robert Holzapfel von der Ludwig-Maximilians-Universität München und Cristina Muderlak, Autorin und Trainerin, auf humorvolle und anschauliche Weise bei einem Vortrag im Murnauer Schloßmuseum. Der Zonta-Club Murnau-Staffelsee hatte zu dieser Veranstaltung eingeladen, um auch heuer wieder auf die weltweite Kampagne „Zonta says no! zu Gewalt gegen Frauen“ aufmerksam zu machen, die am Samstag, 28. November, mit einer weiteren Aktion in der Murnauer Fußgängerzone unterstützt wird.

Denn Gewalt gegen Frauen, die in verbalen Attacken oft ihren Anfang habe, finde „in erschreckendem Maße



**Wie Kommunikation gelingen kann, zeigen Cristina Muderlak und Professor Robert Holzapfel auf.**

FOTO: FKN

auch direkt vor unserer Haustür statt“, erklärt Zonta in einer Pressemitteilung. Deshalb

fließt der Erlös dieses Abends in Höhe von 1100 Euro auch in diese Kampagne.